

Ein drachenstarkes Rätsel

Der kleine Drache ist auf sehr aufgeregt – heute ist ein besonderer Tag! Zum ersten Mal darf er mit Mama Drache und seinen beiden älteren Geschwistern in die Berge gehen. Darauf freut er sich schon, seit er denken kann.

Sie stehen ganz früh auf. Papa Drache gibt ihnen so viel Proviant mit, dass alle Rucksäcke voll sind. Schnell trinken sie noch einen Kakao und dann stapfen sie los. Es ist noch ganz dunkel und ganz still im Wald. Der kleine Drache weiß, dass es wichtig ist, dass sie alle hintereinander laufen und gut auf sich Acht geben. Eine Weile lang hören sie nur ihren eigenen Atem, ihr Schritte im Laub und das Rauschen der Baumkrönen über ihnen.

Plötzlich kommt noch ein anderes Geräusch dazu, eine Art Scharren. Dann ein heiseres Flüstern. „He, pass auf“, „Seid doch mal ruhig“ und „Sei vorsichtig mit der Kiste!“ kann der kleine Drache verstehen. Verdutzt hält er an und blickt sich um. Seine Schwester, die hinter ihm läuft, kann nicht so schnell bremsen und prallt gegen ihn. „Was soll das denn?“, ruft sie. „Warum bleibst du stehen?“ „Pssst“ macht der kleine Drache, „ich hab da was gehört“. Er zeigt die Richtung, aus der er die Stimmen vernommen hat. „Da war was!“ „Na gut, dann lass uns nachsehen“, brummt seine Schwester. „Mama und unseren Bruder holen wir jetzt eh nicht mehr ein. Aber ich kenne ja den Weg.“

Gemeinsam schieben sie sich vorsichtig durchs Gebüsch. Und dann staunen sie nicht schlecht: Sie erblicken eine große Lichtung zwischen den Bäumen. Und auf dieser Lichtung stehen drei echte, kleine Zwerge. Kleine Männer mit Bärten, Spitzhacken und roten Zipfelmützen. „Whoaa“ raunt der kleine Drache: „Sind die echt? Ich dachte die gibt es nur im Märchen!“ „Sei still“ zischt seine Schwester. „Guck mal, was die da gerade ausgegraben haben. Ich glaube die wollen nicht gestört werden.“ Der kleine Drache reibt sich die Augen und sieht genauer hin. Tatsächlich – die Zwerge stehen um eine Kiste herum. Eine Holzkiste mit goldenen Scharnieren, um genau zu sein. Eine Schatzkiste! Der kleine Drache merkt, dass er vor Aufregung ganz kribbelig ist. Nun kann er die Zwerge auch wieder Flüstern hören. Sie wirken allerdings nicht besonders zufrieden, nachdem sie die Kiste geöffnet haben. „Was soll das denn?“, „Will der uns für dumm verkaufen?“, „Von wegen Kostbarkeiten!!“ hören die beiden Geschwister. Dann beobachten sie, wie ein Zwerg nach dem Anderen seine Spitzhacke schultert und alle sich wieder auf den Weg in den Wald auf der anderen Seite der Lichtung machen. Als die letzte rote Zipfelmütze im Grün verschwunden ist, tauschen der kleine Drache und seine Schwester genau einen Blick. Der genügt. Sie rennen los, auf die Kiste zu. Welche Kostbarkeiten sie wohl birgt?

Und? Kannst du herausfinden, welche Kostbarkeiten sich in der Kiste befinden?